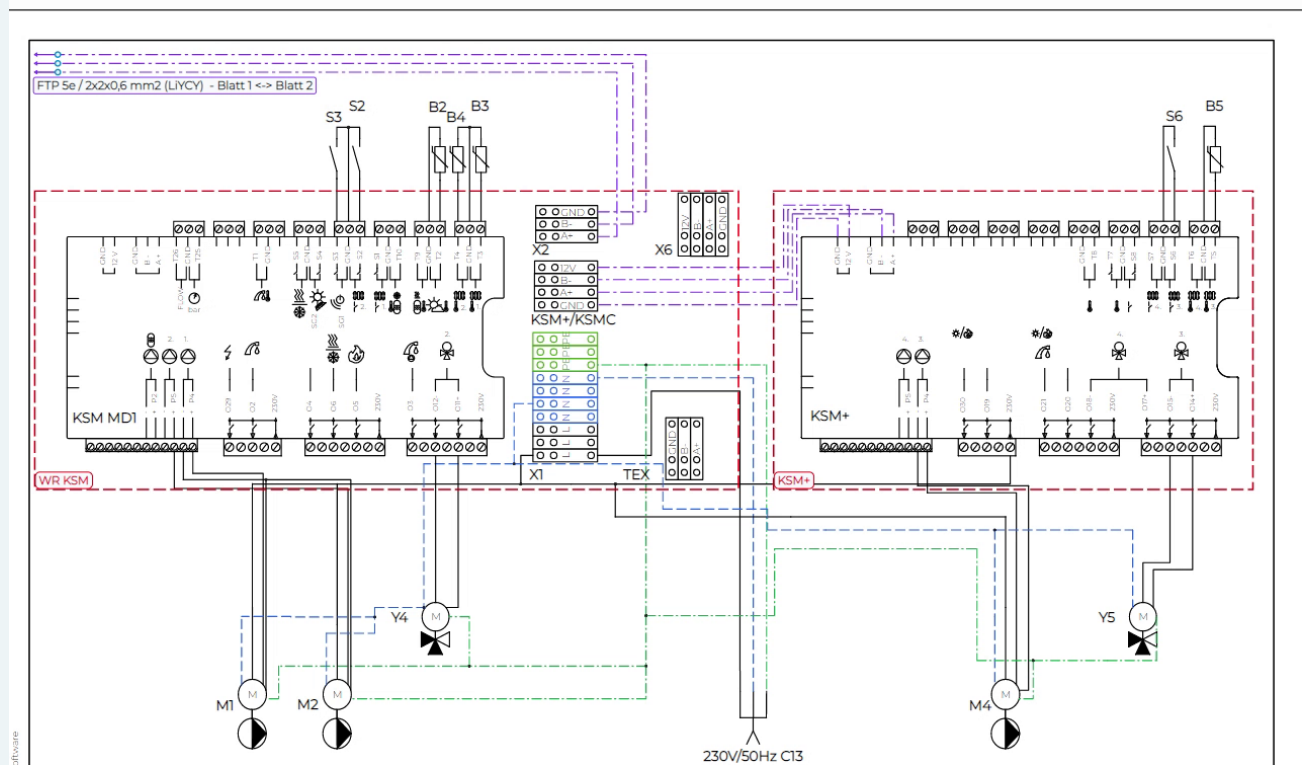


Prinzipschemen

Aus Ihrer Konfiguration wird ein klares Schema.

Die eigenentwickelte Lösung von KT verbindet Anlagenkonfiguration, Hydraulik- und Elektroschemata mit CAD-Bearbeitung und Dokumentausgabe.



ORIGINALSCHEMA / ELEKTRISCHER ANSCHLUSSPLAN / ANONYMIERT

Weniger Routine.

Wiederkehrende Varianten über Auswahlfelder konfigurieren. Hinterlegte Regeln steuern die Darstellung.

Mehr Zusammenhang.

Hydraulik und Elektro aus derselben Konfiguration betrachten. Für eine gemeinsame Grundlage in der Abstimmung.

Ihr Wissen im System.

Eigene Symbole, Vorlagen und Regeln wiederverwenden und den fachlichen Bestand gezielt erweitern.

Windows-Anwendung + Webapp

Beide im Feldtest. Entwickelt für die Praxis der Wärmepumpentechnik.

Durchgängig bis zur Ausgabe.

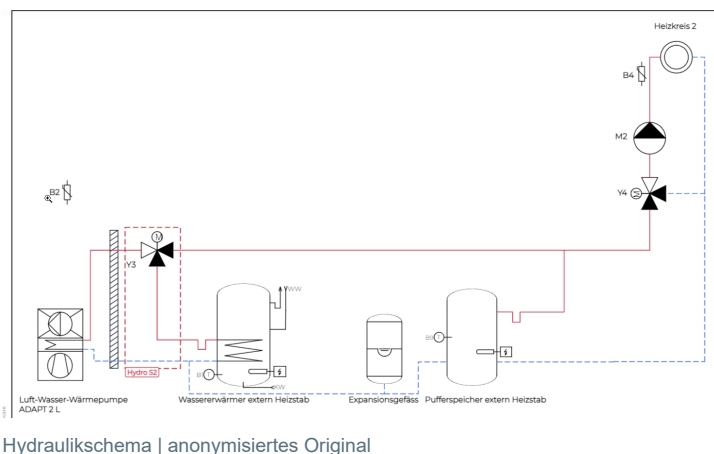
Für Wärmepumpen-Fachpartner, Planungsbüros und Installationsbetriebe.

Windows-Anwendung

Konfigurieren, Schemata bearbeiten und eigene CAD-Symbole erstellen.

Webapp

Konfiguration, Schemavorschau und Ausgabe direkt im Browser nutzen.



Konfiguration mit System

Geräte und Anlagenvarianten über abhängige Auswahlfelder festlegen; direkte und gemischte Heizgruppen abbilden.

Regeln statt Einzelkorrekturen

Symbole, Leitungen, Rahmen und Beschriftungen folgen den hinterlegten Auswahl- und Darstellungsregeln.

Eigene CAD-Inhalte

Symbole mit Geometrie, Texten und Anschlusspins bearbeiten. Die Bibliothek für wiederkehrende Anwendungen erweitern.

Strukturierte Unterlagen

Mehrblatt-Schemata mit Deckblatt, Schriftfeldern und Legenden zusammenstellen. Gespeicherte Konfigurationen wieder aufrufen.

PDF, DXF und DWG

Unterlagen drucken oder exportieren: als PDF für die Abstimmung und als CAD-Dateien für die Weiterbearbeitung.

Mit Projektbezug

KT-Projektinformationen, Revision und Anlagenstandort mit der Konfiguration verbinden.

Erleben Sie Ihren Anwendungsfall.

Sprechen Sie mit uns über eine Demonstration. www.ktwaerme.ch

Aktuell im Feldtest. Der verfügbare Funktionsumfang hängt von Anwendung und Konfiguration ab. Prinzipschemen unterstützen Planung und Abstimmung; die projektspezifische Prüfung und fachliche Freigabe bleiben erforderlich.